

Informationen für Aussteller zum 10. Bayerischen Anwenderforum 2018 – Digitale Verwaltung in der Praxis

Geplant sind Beiträge der Aussteller in ausgewählten Formaten, deren Inhalte einen praxisnahen Bezug zur Behördenarbeit darstellen und die sich überschneidende Perspektiven aus Verwaltung und Wirtschaft verständlich wiedergeben. Problemdarstellungen und Lösungsvorschläge können hinsichtlich des Wissenstransfers eingebracht werden.

Podiumsdiskussion zum Thema Personalrekrutierung / Arbeitsplatz der Zukunft / smart Working

Der digitale Arbeitsplatz ist Dreh- und Angelpunkt jeder Digitalisierungsstrategie. Geschäftsprozesse, Kulturen und Hierarchien mit einem digitalen Arbeitsplatzkonzept zu vereinbaren ist ein langer Lernprozess. Zudem wird es immer entscheidender, das richtige Personal zu finden. Diskutieren Sie gemeinsam mit Entscheidern aus dem öffentlichen Sektor über die aktuelle Lage und wie sich die Situation rund um die Arbeitswelt 4.0 in Zukunft gestalten lässt.

Fachforum „Elektronischer Rechtsverkehr“

Die sichere Kommunikation mit der Justiz hat höchste Priorität. Entscheidend sind hierbei folgende Punkte:

- Wer benötigt welche Lösung?
- Welche Software sollte bezogen werden?
- Was sind die Funktionen?
- Wie sieht es in der Praxis aus?
- Wie gestaltet sich die Datensicherheit?

Teilen Sie als Experten auf diesem Gebiet Ihr Wissen und stellen Sie Ihre Lösungsansätze vor. Ein Beitrag wird von der Rechtsanwaltskammer München zum Thema „besonderes elektronisches Anwaltspostfach“ übernommen.

Fachforum „B2G-Anwendungen und -Erfahrungen“

Das Fachforum beschäftigt sich mit dem Informationsaustausch zwischen Unternehmen und Behörde – business-to-government (B2G). Referenten aus der Verwaltung berichten aus ihrer Sicht über konkrete Anwendungsmöglichkeiten und Erfahrungen. Ausstellende Unternehmen haben ebenfalls die Möglichkeit, aus der Praxis zu berichten und geeignete Modelle und Kommunikationswege aufzuzeigen – ggf. im Dialog mit einem Kunden aus der öffentlichen Verwaltung.

Fachforum „Der mobile Verwaltungsarbeitsplatz“

Arbeitsplatz 4.0 ist hier das Stichwort. Welche Möglichkeiten gibt es für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Verwaltung ortsungebunden zu arbeiten? Welche Modelle sind möglich um die Work-Life-Balance zu gewährleisten? Welche spezifischen Bedürfnisse existieren im Behördenalltag? Vorträge aus der Verwaltung zum aktuellen Stand können mit einem Unternehmensbeitrag kombiniert werden, um zukunftsfähige Lösungen auf diesem Gebiet vorzustellen.

Fachforum „eRechnungsgesetz und Umsetzung in der Verwaltung“

Ab November 2018 müssen die obersten Bundesverwaltungen elektronische Rechnungen empfangen und verarbeiten können und ein Jahr später auch alle nachgeordneten Einrichtungen. Es wird demnach das Ziel verfolgt, den Wirkungsgrad durch Prozessoptimierung sowie Automatisierung in der Rechnungsbearbeitung zu maximieren. Als Aussteller haben Sie die Möglichkeit, Ihren digitalen Prozess darzustellen (E-Eingangsbuchung / E-Ausgangsbuchung) und auf aktuelle Projekterfahrungen und Kundenresonanzen einzugehen.

Fachforum „Welche Möglichkeiten bietet die Cloud-Technologie für Behörden, Unternehmen und Bürger?“

Durch die zunehmende Digitalisierung analoger Daten und Informationen entstehen für die öffentliche Verwaltung neue Chancen aber auch große Herausforderungen. Die digitale Transformation führt zu einem nachhaltigen Wandel. Der immer breitere Einsatz mobiler Geräte und die Selbstverständlichkeit, mit der unmittelbar und agil auf Informationen zugegriffen wird, verändern das Nutzungsverhalten und die Erwartungen der Bürger und der Wirtschaft. Diskutieren Sie gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Verwaltung die Möglichkeiten der Cloud-Technologie und stellen anschaulich Ihre Lösungsansätze dar.

Abschlussgespräch „Grenzen von KI in der öffentlichen Verwaltung im Blickwinkel von Datenschutz und IT-Sicherheit“

Endlose Wartezeiten, Formulare über Formulare und ein angestaubtes Image – das verbinden wohl die meisten Menschen mit Behörden und öffentlichen Verwaltungen. Doch gerade in einer Zeit, in der intelligente Prozessautomatisierung und künstliche Intelligenz (KI) im Kundenservice zum guten Ton gehören, steigt die Erwartungshaltung gegenüber dem öffentlichen Sektor. In diesem Zusammenhang diskutieren Experten aus Verwaltung und Wirtschaft über aktuelle Trends, die auch den Datenschutz und IT-Sicherheit betreffen – Stichwort EU-Datenschutzgrundverordnung.